

# LWL

## Leistungsbericht



2016

2017

**2018**

2019

2020

## Kreis Steinfurt

**LWL**

Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## **Impressum**

### **Herausgeber:**

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233

E-mail: [statistik@lwl.org](mailto:statistik@lwl.org)

### **Koordination und Redaktion:**

LWL-Statistik

© 2018, LWL-Statistik

# Leistungsbericht Ausgabe 2018

## Kreis Steinfurt

Der *Leistungsbericht* des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2018

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im Haushaltsjahr 2017,
- gibt Auskunft über die **Mittelverwendung** der einzelnen Aufgabenbereiche und deren **Finanzierungsquellen**.

### Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
  - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
  - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2017 (Aufwendungen).
- Erfasst sind insbesondere Aufwendungen, die sich einer Mitgliedskörperschaft direkt zuordnen lassen. Empfänger der Leistungen können kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder Mitgliedskörperschaften selbst sein. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 85 % regionalisiert.

Eine PDF-Version steht Ihnen im Internet unter [leistungsberichte.lwl.org](http://leistungsberichte.lwl.org) zur Verfügung.

# Inhalt

## **A. Daten auf Ebene des Kreises**

### **Aufwendungen**

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII.....	S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose.....	S. 6
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote.....	S. 6
2.	LWL-Förderschulen.....	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder.....	S. 8
3.2	Unterstützung der inklusiven Erziehung.....	S. 9
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.....	S. 9
3.4	Kinder- und Jugendförderung.....	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie.....	S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen.....	S. 11
5.	LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	
5.1	Kriegsopferversorgung.....	S. 12
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen.....	S. 12
5.3	(Kriegsopfer-)Fürsorge.....	S. 13
6.	Landesbetreuungsamt.....	S. 14
7.	LWL-Kultur	
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur.....	S. 15
7.2	Archivförderung.....	S. 16
7.3	Museumsförderung.....	S. 16
7.4	Kulturförderung.....	S. 17
	<i>Aufwendungen insgesamt</i> .....	S. 17
	<b>Landschaftsumlage</b> .....	S. 18
	<b>Beschäftigte</b> .....	S. 19

## Inhalt

### **B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen
  - 1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip ..... S. 20
  - 1.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip ..... S. 21
  - 1.3 Aufwendungen nach dem Standortprinzip ..... S. 22
  
2. LWL-Landesjugendamt Westfalen..... S. 23
  
3. LWL-Kultur..... S. 24

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

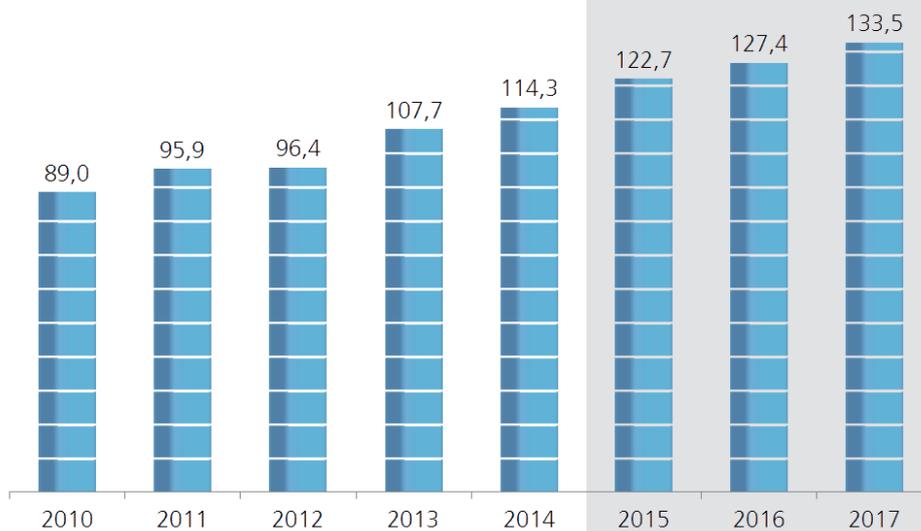
	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen</b>			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Steinfurt (einschließlich Grundsicherung)	139.260.216 <sup>1)</sup>	313,36	rd. 85 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	133.537.646 <sup>2)</sup>	300,49	
● Hilfe zur Pflege	4.320.246	9,72	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	951.933	2,14	

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 117.444.958 € / 264,27 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen****Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe  
nach dem Herkunftsprinzip****Aufwendungen im Jahr 2017**

	Aufwendungen	
	€	€/EW
Aufwendungen insgesamt	133.537.646	300,49
Stationäres Wohnen	64.462.400	145,05
Ambulant Betreutes Wohnen	18.956.868	42,66
darunter Gastfamilien	528.967	1,19
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	41.423.943	93,21
Schul- und Berufsausbildung	7.894.421	17,77
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	800.014	1,80

**Entwicklung der Aufwendungen ab 2010 (Mio. €)****Durchschnittliche Anzahl der Hilfen im Jahr 2017**

	Anzahl Hilfen
Hilfen insgesamt	5.427
Stationäres Wohnen	1.169
Ambulant Betreutes Wohnen	1.737
darunter Gastfamilien	28
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	2.314
Schul- und Berufsausbildung	104
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	103

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 1.306 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt	4.368.223	9,83	Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Hilfe für Blinde</i>	<i>767</i>		
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	<i>152</i>		
<i>Hilfe für Gehörlose</i>	<i>387</i>		
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Steinfurt	769.955	1,73	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	743.255	1,67	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	26.700	0,06	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 80 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt</b>	<b>144.398.394</b>	<b>324,92</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>2. LWL-Förderschulen</b>			
287 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Kreis Steinfurt besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	4.555.421 <sup>1)</sup>	10,25	rd. 80 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	16		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	35		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	42		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	194		

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 3.675.065 € / 8,27 €/EW (Eigenmittel)

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>3. LWL-Landesjugendamt Westfalen</b>			
<p><i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Darüber hinaus übernimmt das LWL-Landesjugendamt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen die Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Jugendhilfe und erteilt diesen entsprechende Betriebserlaubnisse. Diese Aufgaben werden durch qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen wahrgenommen.</i></p> <p><i>Unter finanziellen Aspekten kann der umfangreiche Service nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
<b>3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Steinfurt (ohne inklusive Erziehung)</b>	89.003.537	200,27	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter und über drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung, Familienzentren und Fachberatungszuschüsse.</i></p> <p><i>Darüber hinaus bewilligt das LWL-Landesjugendamt Mittel zur Unterstützung von Flüchtlingskindern und deren Familien durch niederschwellige Betreuungsangebote, z.B. Eltern-Kind-Gruppen, Spielgruppen und mobile Angebote.</i></p>			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<p>3.2 Unterstützung der inklusiven Erziehung von 616 Kindern mit Behinderung in 207 Kindertageseinrichtungen (Standort Kreis Steinfurt)</p> <p><i>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Personals der Kindertageseinrichtungen, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.</i></p>	4.541.621	10,22	Eigenmittel
<p>3.3 Förderung von 12 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Kreis Steinfurt für 225 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i></p>	6.646.388 <sup>1)</sup>	14,96	Eigenmittel
<p>3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Steinfurt)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung von Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i></p>	1.850.018	4,16	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	2.419.781	5,45	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen oder die Frauen und Mädchen mit besonderem Beratungs- und Unterstützungsbedarf betreffen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	821.012	1,85	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	689.206	1,55	
● Frauenberatungsstellen	84.900	0,19	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	690.290	1,56	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	134.373	0,30	
<b>LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt</b>	<b>104.461.345</b>	<b>235,06</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>4. LWL-Integrationsamt Westfalen</b>			
<p><i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung.</i></p> <p><i>Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Integrationsamt Westfalen und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts.</i></p> <p><i>Zur Finanzierung seiner Leistungen zieht das LWL-Integrationsamt von Betrieben, die zu wenig schwerbehinderte Menschen beschäftigen (Anteil unter 5%), die sog. Schwerbehindertenausgleichs-abgabe ein.</i></p> <p><i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Kreis Steinfurt beträgt im Jahresdurchschnitt 4,2 %.</i></p> <p>Die Leistungen erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Arbeitgeber im Kreis Steinfurt</li> <li>● schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Kreis Steinfurt</li> <li>● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Steinfurt</li> </ul> <p>Darin enthalten sind u.a. folgende Förderprogramme und Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– aktion5</li> <li>– Initiative Inklusion</li> <li>– Übergang plus, STAR</li> <li>– Kein Abschluss ohne Anschluss</li> <li>– Integration Unternehmen</li> </ul>	<p>2.210.907</p> <p>637.227</p> <p>1.143.792</p>	<p>4,98</p> <p>1,43</p> <p>2,57</p>	<p>Die Leistungen werden aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert. Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land, von der Bundesagentur für Arbeit und vom LWL aufgebracht.</p>
<b>LWL-Integrationsamt Westfalen insgesamt</b>	<b>3.991.926</b>	<b>8,98</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>5. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht</b>  <i>Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen sicher und tragen zur Verbesserung der Lebenssituation bei.</i>			
<b>5.1 Kriegsopferversorgung für 436 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt</b>  <i>Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>	2.708.868	6,10	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<b>5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 142 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt</b>  <i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>	975.504	2,19	Bundes- und Landesmittel außerhalb des Haushalts

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
5.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 196 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt	3.654.685	8,22	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht.
<i>Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht.</i>			
darunter			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 75 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt</li> <li>● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 29 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt</li> <li>● Pflegegeld</li> </ul>	1.310.829	2,95	
	1.245.253	2,80	
	36.830	0,08	Eigenmittel
<b>LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht insgesamt</b>	<b>7.339.057</b>	<b>16,51</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>6. Landesbetreuungsamt</b>			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 4 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Steinfurt	139.377	0,31	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<b>Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)</b>	<b>264.885.520</b>	<b>596,03</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>7. LWL-Kultur</b>			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich finanzielle Leistungen (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen) in den Mitglieds Körperschaften.</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
<b>7.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur</b>			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Steinfurt	10.367	0,02	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	2.200	0,00	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	5.320	0,01	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	2.847	0,01	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– die Wassermühle Haus Welbergen in Ochtrup			
– ein Gebäude in Rheine			

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> <li>– ein Gebäude in Wettringen, Rothenberge (Straßenbezeichnung) sowie</li> <li>– Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Ladbergen, Saerbeck und in der Stadt Steinfurt</li> </ul>			
<p><b>7.2 Archivförderung</b></p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Steinfurt Mittel aufgewendet in Höhe von:</p>	–	–	Eigenmittel
<p><b>7.3 Museumsförderung</b></p> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i></p> <p>Die Zuschüsse an Museen im Kreis Steinfurt betragen:</p>	–	–	Eigenmittel

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<b>7.4 Kulturförderung</b>			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen im Kreis Steinfurt betragen:	9.400	0,02	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Stroetmanns Fabrik in Emsdetten</li> <li>● den Münsterland e.V. in Greven</li> <li>● die Kloster Bentlage gGmbH in Rheine und</li> <li>● <i>Druckkostenzuschüsse an:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>– die Kulturwerkstatt Altenberge e.V.</li> <li>– die Westfälisch-Lippische Mühlenvereinigung e.V. in Wettringen</li> </ul> </li> </ul>			
<b>LWL-Kultur insgesamt</b>	<b>19.767</b>	<b>0,04</b>	
<b>Aufwendungen insgesamt (Positionen 1. - 7.)</b>	<b>264.905.287</b>	<b>596,07</b>	

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Landschaftsumlage**

Der Kreis Steinfurt hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2017	104,3	235,30	17,4
2018	105,5	237,50	16,0

Finanzstruktur des LWL in 2017

	Mio. €	Anteil in %
Ordentliche Erträge	3.512,6	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
<b>Landschaftsumlage</b>	<b>2.209,7</b>	<b>63</b>
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	507,8	14
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	149,1	4
● Sonstige Transfererträge <sup>1)</sup>	298,2	9
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen <sup>2)</sup>	212,4	6
● Übrige ordentliche Erträge <sup>3)</sup>	135,4	4

1) u.a. Erträge der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung

3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte  
(z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

**A. Daten auf Ebene des Kreises****Beschäftigte**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2017
<b>Krankenhäuser</b>	<b>1.148</b>
LWL-Klinik Lengerich	1.002
einschließlich Betriebsstätte in Rheine LWL-Tagesklinik Ibbenbüren LWL-Tagesklinik Lengerich LWL-Tagesklinik Steinfurt-Borghorst LWL-Institutsambulanz Ibbenbüren LWL-Institutsambulanz Lengerich LWL-Institutsambulanz Rheine LWL-Wohnverbund Lengerich LWL-Pflegezentrum Lengerich	
LWL-Maßregelvollzugsklinik Rheine	146
<b>Förderschulen und Schulen für Kranke</b>	<b>15</b>
LWL-Förderschule, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Mettingen	15
<b>Jugendhilfe</b>	<b>314</b>
LWL-Jugendheim Tecklenburg	314
<b>Kultur</b>	<b>10</b>
LWL-Museum für Naturkunde, Außenstelle „Heiliges Meer“, Recke	10
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>1.487</b>

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

#### 1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die durchschnittliche Anzahl der Hilfen der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe im Jahr 2017 (S. 4 f.).

Gemeinde	Hilfen insgesamt	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Altenberge	95	25	24	43
Emsdetten	424	88	153	171
Greven	342	73	122	138
Hörstel	188	41	46	97
Hopsten	65	10	15	40
Horstmar	67	14	18	33
Ibbenbüren	659	120	210	320
Ladbergen	64	19	17	27
Laer	61	15	19	24
Lengerich	444	83	200	157
Lienen	80	21	17	40
Lotte	102	23	26	51
Metelen	69	17	19	33
Mettingen	145	39	31	74
Neuenkirchen	98	24	28	44
Nordwalde	79	23	18	38
Ochtrup	219	44	70	101
Recke	118	25	23	67
Rheine	1.120	261	384	453
Saerbeck	61	12	15	31
Steinfurt	499	113	207	169
Tecklenburg	130	33	25	68
Westerkappeln	121	28	29	60
Wettringen	74	18	21	35
Nicht zurechenbar	103	-	-	-
<b>Kreis Steinfurt</b>	<b>5.427</b>	<b>1.169</b>	<b>1.737</b>	<b>2.314</b>

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 4 f.) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

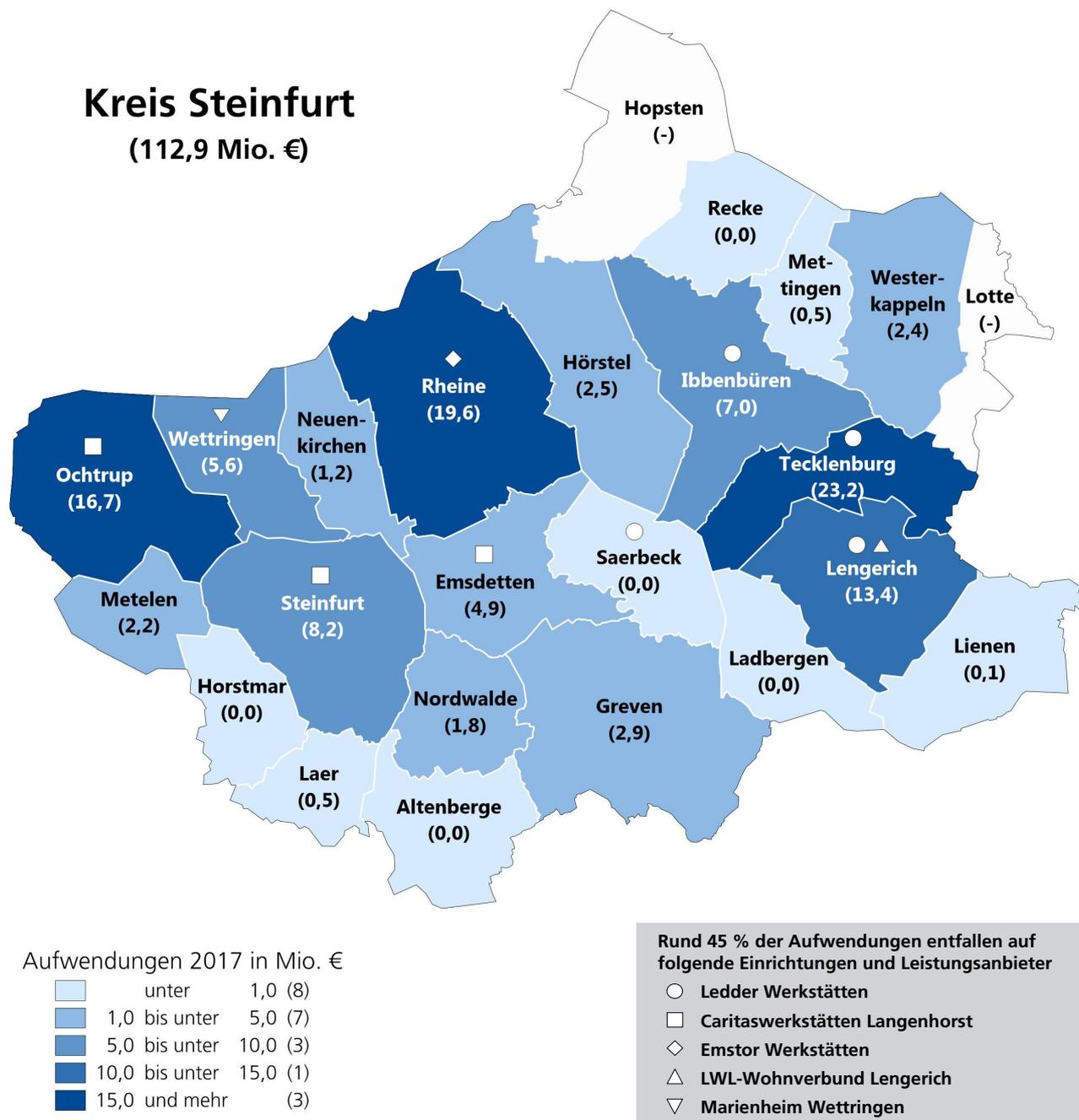
Aufwendungen €

Gemeinde	Insgesamt	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Altenberge	2.519.898	1.308.837	274.975	769.762
Emsdetten	10.446.858	4.901.918	1.742.141	3.061.147
Greven	8.696.638	4.249.821	1.178.033	2.470.399
Hörstel	5.209.807	2.358.643	611.884	1.736.440
Hopsten	1.464.556	487.627	260.754	716.058
Horstmar	1.599.859	709.573	201.072	590.748
Ibbenbüren	15.349.943	6.673.557	2.195.568	5.728.462
Ladbergen	1.772.090	1.048.717	198.083	483.339
Laer	1.718.213	814.590	199.391	429.635
Lengerich	10.039.497	4.941.163	1.978.129	2.810.527
Lienen	2.206.640	1.183.529	212.142	716.058
Lotte	2.576.287	1.254.128	321.937	912.974
Metelen	1.757.208	951.100	215.360	590.748
Mettingen	4.043.259	2.268.551	410.515	1.324.707
Neuenkirchen	2.542.993	1.280.647	320.078	787.663
Nordwalde	2.133.694	1.294.422	156.161	680.255
Ochtrup	5.086.283	2.371.160	724.494	1.808.046
Recke	2.982.845	1.290.451	350.248	1.199.397
Rheine	27.824.078	14.269.316	3.974.891	8.109.354
Saerbeck	1.663.358	617.311	187.261	554.945
Steinfurt	12.138.995	5.940.658	2.240.297	3.025.344
Tecklenburg	3.731.693	1.885.944	236.536	1.217.298
Westerkappeln	3.340.942	1.398.206	464.408	1.074.087
Wettringen	1.891.998	962.531	302.510	626.550
Nicht zurechenbar	800.014	-	-	-
<b>Kreis Steinfurt</b>	<b>133.537.646</b>	<b>64.462.400</b>	<b>18.956.868</b>	<b>41.423.943</b>

## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 1.3 Aufwendungen nach dem Standortprinzip

In der folgenden Karte werden die Aufwendungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt. Dabei wird der jeweilige Standort der Einrichtung bzw. des Leistungsanbieters berücksichtigt, auch wenn der/die Leistungsberechtigte nicht aus dem Kreisgebiet stammt.



## B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

### 2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Unterstützung der inkluisiven Erziehung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Emsdetten	6.263.314	396.759	-	117.832	81.606	6.859.511
Greven	9.141.229	481.175	215.514	222.637	79.445	10.140.000
Ibbenbüren	8.930.609	405.201	1.262.676	138.200	160.066	10.896.752
Rheine	14.038.423	776.634	1.287.766	440.414	633.712	17.176.949
Kreisjugendamt Steinfurt	50.629.962	2.481.852	3.880.432	930.935	1.464.952	59.388.133
<b>Kreis Steinfurt</b>	<b>89.003.537</b>	<b>4.541.621</b>	<b>6.646.388</b>	<b>1.850.018</b>	<b>2.419.781</b>	<b>104.461.345</b>

Aufwendungen €

**B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

**3. LWL-Kultur**

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv- förderung	Museums- förderung	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Altenberge	-	-	-	-	-	1.000	1.000
Emsdetten	-	-	-	-	-	2.400	2.400
Greven	-	-	-	-	-	2.500	2.500
Hörstel	-	-	-	-	-	-	-
Hopsten	-	-	-	-	-	-	-
Horstmar	-	-	-	-	-	-	-
Ibbenbüren	-	-	-	-	-	-	-
Ladbergen	-	-	589	-	-	-	589
Laer	-	-	-	-	-	-	-
Lengerich	-	-	-	-	-	-	-
Lienen	-	-	-	-	-	-	-
Lotte	-	-	-	-	-	-	-
Metelen	-	-	-	-	-	-	-
Mettingen	-	-	-	-	-	-	-
Neuenkirchen	-	-	-	-	-	-	-

**B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter**

**3. LWL-Kultur**

- Fortsetzung -

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv- förderung	Museums- förderung	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Nordwalde	-	-	-	-	-	-	-
Ochtrup	-	1.078	-	-	-	-	1.078
Recke	-	-	-	-	-	-	-
Rheine	-	4.242	-	-	-	2.000	6.242
Saerbeck	-	-	589	-	-	-	589
Steinfurt	-	-	1.669	-	-	-	1.669
Tecklenburg	-	-	-	-	-	-	-
Westerkappeln	-	-	-	-	-	-	-
Wettringen	2.200	-	-	-	-	1.500	3.700
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	-
<b>Kreis Steinfurt</b>	<b>2.200</b>	<b>5.320</b>	<b>2.847</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>9.400</b>	<b>19.767</b>

Aufwendungen €

# »Mein Job ergibt Sinn.

Das gefällt mir. Ich  
unterstütze Menschen  
mit Behinderungen  
dabei, so zu wohnen  
und zu arbeiten wie alle  
anderen auch.«

Vera Knappert  
Hilfeplanerin in der LWL-Behindertenhilfe Westfalen



Soziales, Psychiatrie, Maßregelvollzug,  
Kultur, Jugend und Schule:  
Der LWL räumt Barrieren beiseite.  
Ganz im Sinn der Inklusion.  
[www.richtung-inklusion.lwl.org](http://www.richtung-inklusion.lwl.org)